Presseinformation

7. November 2002

„Bibel im Klösterreich“

Themenweg in fünf NÖ Stiften im Jahr 2003

Die christlichen Kirchen des deutschen Sprachraums haben 2003 zum „Jahr der Bibel“ erklärt. Sechs österreichische Stifte, fünf davon in Niederösterreich, haben darauf reagiert und ihre jeweiligen Angebote im Themenweg „Bibel im Klösterreich“ zusammengefasst.

In der Benediktinerabtei Altenburg wird die schönste Bibliothek im Klösterreich, die spätbarocke Kuppelbibliothek mit den Fresken von Paul Troger, unter dem Titel „Bibliothek – die begehbare Bibel“ präsentiert. Zusätzlich wird eine „Bibel für alle Sinne“ im „Kloster for kids“ gezeigt: In der erlebnisbetonten Ausstellung kann man „biblische Düfte“ riechen, biblische Holzarten oder Saatgut kennen lernen und vieles mehr.

Die Benediktinerabtei Göttweig präsentiert unter dem Titel „Unter der Führung des Evangeliums“ ein Gesamtprojekt zum „Jahr der Bibel“. Eine Ausstellung informiert anschaulich über das Mönchtum, als Begleitangebote gibt es Veranstaltungen im Sommerrefektorium, Bibelkurse, Jugendprojekte, Bilderzyklen zur Bibel in der Stiftskirche bzw. im Kloster und eine interaktive Beschäftigung mit der Heiligen Schrift.

Das Augustiner-Chorherrenstift Klosterneuburg lädt zur Ausstellung „Die Bibel – Programm für Jahrhunderte“. Gezeigt wird die künstlerische Auseinandersetzung mit der Bibel in Buchkunst, Malerei und Plastik von der Romanik bis heute, parallel dazu die Geschichte der Auseinandersetzung mit der Bibel im Stift Klosterneuburg von Propst Wernher im 12. Jahrhundert bis zum großen Volksliturgiker Pius Parsch.

Die Benediktinerabtei Melk präsentiert „Biblische Geschichten, in Bildern weitererzählt“. An Hand der spätgotischen Tafelbilder von Jörg Breu aus dem Jahr 1502 werden biblische Passagen präsentiert. In Akustikkojen wird mit Bildern, Filmsequenzen und moderner Musik etwa aus „Jesus Christ Superstar“, „Godspell“ etc. das Publikum mit dem Thema Bibel konfrontiert.

Die Zisterzienserabtei Zwettl wird 2003 im Rahmen der Dauerausstellung „Wer’s glaubt wird selig?“ den Schwerpunkt „Das biblische Wunder“ zeigen. Zusätzlich zum Ausstellungsbesuch umfasst eine Zwettler Stiftsführung Kreuzgang, Kunstkammer, Dormitorium und Kirche.

Auch die Augustiner-Chorherrenabtei St. Florian trägt mit der Ausstellung „Wort und Leben“ zum Klösterreich-Themenweg bei. „Wort und Leben“ widmet sich mit alten und kostbaren Handschriften aus der mittelalterlichen Schreib- und Malschule von St. Florian der Bibel als Vorbereitung zum heiligmäßigen Leben.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen, die Klösterreich-Broschüre und den Folder „Bibel im Klösterreich“ gibt es bei der Klösterreich-Geschäftsstelle in Straß im Straßertale unter der Telefonnummer 02735/5535-0 bzw. per e-mail unter info@kloesterreich.at, Informationen im Internet unter www.kloesterreich.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at